

Beipackzettel

Nr. 2 | 2018

Krankenhaus

der Zukunft:

„Clemi, wohin gehst Du?“



DRK-Krankenhaus
Clementinenhaus

Deutsches
Rotes
Kreuz

Klimaschutz im Clemi

Bei der Arbeit Energie sparen

Autor: Lothar Fricke

In Zeiten rasant steigender Energiepreise und angesichts des dringend notwendigen Klimaschutzes nimmt das Thema Energieeffizienz am Arbeitsplatz einen immer höheren Stellenwert ein. Jeder einzelne Mitarbeiter kann seinen Teil dazu beitragen.

Im Oktober dieses Jahres hat der zwischenstaatliche Ausschuss für Klimaveränderungen (IPCC) seinen aktuellen Sachstandsbericht vorgelegt, in dem der weltweiten Klimapolitik ein dramatisches Versagen attestiert wird. Die CO2-Einsparungsziele sind weltweit nicht erreicht worden, sodass die Erderwärmung voraussichtlich deutlich stärker sein wird, als im Pariser Abkommen im Jahr 2015 in der Nachfolge des Kyoto-Protokolls in einem Kompromiss als Ziel festgelegt wurde.

Daher sind nun dringend verstärkte Anstrengungen erforderlich, um katastrophale Auswirkungen, deren Vorboten wir in weltweiten Wetterkapriolen bereits erkennen können, zu verhindern. In diese Richtung soll auch die Entscheidung des Europäischen Parlaments, die CO2-Emissionen neuer Kfz bis zum Jahr 2030 um weitere 35% zu reduzieren, wirken.

Im privaten Bereich können wir eine Menge für die Energieeinsparung und damit gegen den Klimawandel tun, z. B. mit der Auswahl unserer Elektrogeräte, Leuchtmittel, Verkehrsmittel usw. Doch auch am Arbeitsplatz haben wir die Möglichkeit und sogar Verpflichtung, Energie einzusparen. Seit März 2017 gibt es im Clementinenhaus ein DIN ISO zertifiziertes Energiemanagementsystem. Im



Rahmen dieses Energiemanagementsystems wird der Energieverbrauch der größten energiezehrenden Geräte und Anlagensysteme, systematisch erfasst und auf Einsparungsmöglichkeiten geprüft.

Aber auch Sie als Mitarbeiter können den Energieverbrauch im Clementinenhaus durch eigenes energiebewusstes Verhalten reduzieren.

Wie können Sie persönlich im Clemi Energie einsparen? Einige Beispiele:

- Schalten Sie das Licht aus, wenn Sie den Raum verlassen.
- Setzen Sie Computer und Bildschirm in den Energiesparmodus bzw. schalten Sie diese aus, wenn Sie die Geräte längere Zeit nicht nutzen.
- Vermeiden Sie Aufzugsfahrten, sofern möglich. Damit tun Sie gleichzeitig etwas Gutes für Ihre Gesundheit und Fitness.
- Erhebliches Einsparpotential ist bei der Heizenergie möglich. Lüften Sie nicht bei eingeschalteter Heizung. Stoßlüften ist energieeffizienter, statt stundenlang die Fenster zu kippen. Überheizen Sie die Räume nicht, sondern achten Sie auf eine angemessene Raumtemperatur. Schließen Sie im Winter auf jeden Fall die Außentüren.

Haben Sie weitere Ideen oder Tipps zum Energiesparen im Clemi?
Dann schicken Sie uns diese an energiemanagement@clementinenhaus.de oder rufen Sie unseren Energiemanagement-Beauftragten Olaf Brandt an (Tel. 3344). Das Team Energiemanagement freut sich auf Ihre Anregungen und Ihre Unterstützung.



Das Clemi hautnah erleben ...

Impressionen vom
Tag der offenen Tür
am 3. November
2018 in Bildern und
Zahlen

15 Auszubildende
verteilt auf der Lister
Meile und in Hannovers
Innenstadt

2000 Einladungen
zum Tag der offenen Tür.

72 zusätzliche Mitarbeiter
und Mitglieder boten

400 Besuchern
ein buntes Programm.

240 Minuten
hatten die Besucher Zeit, um an

26 einzelnen
Stationen hinter die
Kulissen des Kranken-
hauses und Rettungswesens
zu blicken.





Reanimieren,
desinfizieren, verbin-
den, schminken, zeigen,
erklären, betreuen ... Das
macht durstig und hungrig.
Auch die Akteure brauchten
zwischendurch eine Pause und
wurden im Café Clemi gut versorgt:



89

An die Akteure wurden Tassen Kaffee,
Cappuccino und Tee ausgeschenkt sowie

75

Flaschen Cola, Fanta und
Apfelschorle ausgegeben.

92

Ihren Hunger stillten die Akteure mit Baguettes,

69

belegten Brötchen,

76

Brezeln und

72

Stück Kuchen.



Ein

großes Dankeschön an alle beteiligten
Mitarbeiter und Mitglieder!

Ein historischer Tag für die Pflege in Niedersachsen

Sandra Mehmecke wird Präsidentin der Pflegekammer Niedersachsen.



Die Mitglieder der Kammerversammlung der Pflegekammer Niedersachsen haben im August die Gesundheits- und Krankenpflegerin Sandra Mehmecke für die kommenden fünf Jahre zur Präsidentin gewählt. „Es ist eine große Ehre und Herausforderung zugleich, das Amt der ersten Präsidentin der Pflegekammer Niedersachsen zu übernehmen“, sagt Mehmecke. „Ich freue mich darauf, mich gemeinsam mit der

Kammerversammlung für eine starke Selbstverwaltung der Pflegeberufe einzusetzen und der Pflege eine deutlich hörbare Stimme zu geben.“

Des Weiteren wurden die Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin Nora Wehrstedt als stellvertretende Kammerpräsidentin sowie fünf weitere Personen in den Vorstand gewählt. Alle drei Berufsgruppen der Pflege sind im Vorstand vertreten.

Im anschließenden Festakt würdigte Niedersachsens Sozialministerin Carola Reimann die konstituierende Sitzung als historischen Moment für die Pflege in Niedersachsen: „Neben Gewerkschaften und Berufsverbänden übernimmt die Pflegekammer zukünftig eine wichtige Aufgabe, um den Pflegeberuf aufzuwerten und attraktiver zu machen“, sagte Carola Reimann.

Award Patientendialog 2018: Clementinenhaus erhält Auszeichnung

Das Clementinenhaus ist bundesweit das zweitbeste Krankenhaus beim Dialog zwischen Mitarbeitern und Patienten und wurde im Rahmen des Deutschen Krankenhaustages im November mit dem Award Patientendialog 2018 ausgezeichnet. Sieger wurde das Klinikum Dortmund, Platz drei belegte das Uniklinikum Göttingen.

Acht Minuten pro Patient: Dieses kurze Zeitfenster haben Ärzte im Schnitt, um ihre Patienten zu behandeln. Für einfühlsame Gespräche bleibt selten Zeit. Dabei ist es eine zentrale Aufgabe moderner Gesundheitseinrichtungen, Patienten und Angehörige umfassend und transparent über alle relevanten Aspekte der Gesundheitsversorgung zu informieren. Nur informierte, im besten Sinne „mündige“ Patienten können einen Beitrag zur eigenen Gesundheitsversorgung leisten.

Der im Herbst 2018 erstmals verliehene Award Patientendialog würdigt Krankenhäuser, die sich in besonderer Weise um einen ethisch geprägten und achtsamen Umgang mit ihren Patienten bemühen. Dabei wird insbesondere berücksichtigt, wie die Krankenhäuser Patientenorientierung erfahrbar machen und diese im Klinikalltag umsetzen. Neben einem vorbildlichen Beschwerdemanagement wird auch der Einsatz eines ehrenamtlichen Patientenfürsprechers vorausgesetzt.



Die Sieger nach der Auszeichnung: Birgit Huber (4. v. re.) und Hans-Jürgen Mahnkopf (2. v. re.), Patientenfürsprecher im Clementinenhaus.

Clemi ist akademisches Lehrkrankenhaus Pflege



FOM Hochschule kooperiert mit Schwesternschaft und Krankenhaus

Anfang des Jahres wurde das Clementinenhaus zum Lehrkrankenhaus der Medizinischen Hochschule für Medizin berufen. Im August zog die Pflege nach. Die Hochschule für Oekonomie & Management (FOM) ernannte das Clemi offiziell zur akademischen Lehreinrichtung Pflege.

Mit dieser Zusammenarbeit wird eine Verbindung zwischen akademischer und praktischer Ausbildung geschaffen – zum Nutzen der Patienten und Bewohner, aber auch der Studierenden.

„Damit intensivieren wir die akademische Fortbildung unserer Pflegekräfte und werden die Pflege im Krankenhaus und Altenheim

deutlich stärker als bisher verzehnen können. Weiterhin stärken wir auf diese Weise unsere Attraktivität als Arbeitgeber“, so Oberin Manuela Krüger.

Im Zentrum stehen die Bachelor-Studiengänge Pflegemanagement sowie Gesundheits- & Sozialmanagement. Ein weiterer Ausbau der Zusammenarbeit ist geplant: Perspektivisch möchten wir Schulabgängern die Pflege-Ausbildung in Kombination mit einem Bachelor-Studium, also ein Duales Studium, anbieten.

Aufgrund des demografischen Wandels werden die Aufgaben in der Pflege immer fordernder. Um zukünftig gut aufgestellt zu sein,

muss die Qualität der Pflege durch theoretisches Wissen bzw. durch die Akademisierung der Mitarbeiter gesichert werden. Gerade leitendes Pflegepersonal benötigt besondere Fähigkeiten in Mitarbeiterführung und Kommunikation.

Natürlich gibt es immer noch eine gewisse Skepsis. Die Pflegekräfte selbst zweifeln mitunter am Nutzen der akademischen Zusatzqualifizierung. Wir wollen zeigen, dass unsere Mitarbeiter daraus in der Praxis einen großen Nutzen ziehen – auch durch die Möglichkeit, verantwortungsvolle Aufgaben zu übernehmen.

(v. li.): Prof. Dr. Angela Engelke-Herrmannsfeldt (Professorin für Gesundheits- und Sozialmanagement), Dr. Dania Recker (Geschäftsleiterin des FOM Hochschulzentrums Hannover), Dr. Harald Beschhorner (Kanzler der FOM Hochschule), Birgit Huber, Oberin Manuela Krüger.



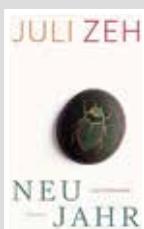


Buchtipps

Belletristik

Neujahr Juli Zeh

Lanzarote, am Neujahrsmorgen: Henning sitzt auf dem Fahrrad und will den Steilaufstieg nach Femés bezwingen. Seine Ausrüstung ist miserabel, das Rad zu schwer, Proviant nicht vorhanden. Während er gegen Wind und Steigung kämpft, lässt er seine Lebenssituation Revue passieren.



Roman. Gebunden 20,00 €
Hörbuch 19,99 €
E-Book 15,99 €
Luchterhand Literaturverlag
ISBN: 3630875726

Belletristik

Wer es leicht nimmt, hat es leichter Matthias Fischedick

Jeder kennt die Gedanken, die uns im Alltag blockieren: »Das schaffe ich nicht!«, »Ich kann ja eh nichts ändern!«. Solch Jammern ist zwar manchmal naheliegend, hält uns aber leider davon ab, unsere Potenziale zu nutzen. Doch das muss nicht sein. Auf humorvolle Weise nimmt Matthias Fischedick den Jammerlappen unter die Lupe, der sich in jedem von uns versteckt, und zeigt, wie wir uns aus der Negativspirale befreien können, um glücklicher und erfolgreicher durchs Leben zu gehen.



Taschenbuch 11,00 €
Hörbuch 16,99 €
E-Book 10,99 €
Piper Verlag GmbH
ISBN: 349230513X

Save the Date

VdS-Event „Wir für uns!“
13. März 2019
STATION Berlin

Unter dem Motto „Wir für uns!“ veranstaltet der Verband der Schwesternschaften vom DRK (VdS) am 13. März 2019 ein buntes Event für alle Mitglieder der DRK-Schwesternschaften im Messe- und Veranstaltungszentrum STATION Berlin. Es erwartet Sie ein abwechslungsreiches Programm – ein Forum zum Diskutieren, Mitmachen, Zuhören und Feiern.

Es sind noch wenige Plätze frei. Wenn Sie dabei sein möchten, melden Sie sich bitte bis spätestens 31.12.2018 im Sekretariat der Schwesternschaft unter Tel. 0511 3394-3257 oder per E-Mail schwesternschaft@clementinenhaus.de.

www.rotkreuzschwestern.de

Wir für uns!

Deutscher Pflegetag
14. – 16. März 2019
STATION Berlin

Der Deutsche Pflegetag ist Deutschlands führender Pflegetag und damit die zentrale Branchenveranstaltung für Pflege in Deutschland! Jährlich treffen sich über 8.000 Interessierte der Branche, um die Zukunft der Pflege zu gestalten.

Es erwarten Sie hochkarätige Fachvorträge, Podiumsdiskussionen und Workshops. Dabei bildet der Deutsche Pflegetag die neuesten Themen und Trends in der Pflege ab und richtet sich an Manager, Pflegefachkräfte, Pflegeschüler und Pflegeinteressierte gleichermaßen.

www.deutscher-pflegetag.de

Gesundheitskongress des Westens
26. und 27. März 2019
Gürzenich Köln

Der Kongress ist der führende Kongress für Gesundheitspolitik und Gesundheitswirtschaft im Westen Deutschlands. Auch 2019 werden wieder rund 1.000 Besucher – Klinikmanager, Ärzte sowie Verantwortliche aus Gesundheitspolitik, Gesundheitsunternehmen, Forschung und Wissenschaft – erwartet.

Unter dem Motto „Der Druck nimmt zu: Zeit für mutige Veränderungen!“ widmet sich der Kongress Themen aus allen Bereichen des deutschen Gesundheitswesens. Es geht um intelligente Lösungen zu Personal, Digitalisierung und Finanzierung.

www.gesundheitskongress-des-westens.de



Spruch des Tages

**WENN DU ES EILIG
HAST, GEH LANGSAM.
WENN DU ES NOCH
EILIGER HAST, MACH
EINEN UMWEG.**

Japanischer Lebensspruch

Impressum

Herausgeber

DRK-Krankenhaus Clementinenhaus
DRK-Schwesternschaft Clementinenhaus e.V.
Lützerodestr. 1
30161 Hannover
+49 (0)511 3394-0
info@clementinenhaus.de
www.clementinenhaus.de; www.schwesternschaft-hannover.drk.de

Redaktion

Dietlind Budzynski
Veronika Kolms

Gestaltung und Layout

novum! Werbemedien
Ernst-Grote-Str. 39
30916 Isernhagen
+49 (0)511 76 87 96-0
info@novum4u.de

Fotonachweise

DRK-Krankenhaus Clementinenhaus, FOM Hochschule Hannover,
Pflegekammer Niedersachsen, Visioness GmbH, iStock

Erscheinungsweise

2 x jährlich

Zugunsten des Leseflusses wird in den Beiträgen meist nur eine Geschlechtsform verwendet. Wir bitten, dies nicht als Zeichen einer geschlechtsspezifischen Wertung zu deuten.